

Weisungen für Doktorierende mit Anstellung an der ETH Zürich

Die ETH Zürich bekennt sich zu fairen Anstellungsbedingungen für Doktorierende. Die Weisungen für Doktorierende mit Anstellung an der ETH Zürich, die Verordnung über das wissenschaftliche Personal und die Doktoratsverordnung dienen als Grundlage.

Merkblatt, Dezember 2021

Die Weisungen für Doktorierende mit Anstellung an der ETH Zürich ([Weisungen](#)), die Verordnung über das wissenschaftliche Personal der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich ([VO wissenschaftliches Personal](#)) und die Doktoratsverordnung ([DV](#)) halten die wesentlichen Regelungen zur Anstellung sowie zum Doktorat an der ETH Zürich fest. Die Eckpunkte betreffend der Anstellung sind:

Handlungsfelder Anstellung	Grundlagen: Weisungen für Doktorierende mit Anstellung an der ETH Zürich, Verordnung wissenschaftliches Personal und Doktoratsverordnung
<p>Anstellungsdauer: Die Anstellung dauert von der Immatrikulation bis zur Doktorprüfung. Dies gilt ab 1. Januar 2022 für alle neu immatrikulierten Doktorierenden. Für bereits immatrikulierte Doktorierende gilt dies ab 1. Januar 2023.</p> <p>Die Zulassungsbestätigung ist Voraussetzung für den Start des Anstellungsprozesses - das Startdatum für den Vertrag muss entsprechend eingeplant werden.</p> <p>Entlöhnung und Beschäftigungsgrad: Es gilt ein Beschäftigungsgrad von 100%, die Entlöhnung erfolgt gemäss den definierten Lohnansätzen.</p> <p>Transparente und faire Anwendung der Lohnansätze.</p> <p>Finanzierung durch Stipendien: Für Doktorierende mit Stipendium ist das Gehalt mittels Aufstockungsvertrag im Minimum auf den Standardansatz anzugleichen. Ausnahmen gelten nur, wenn durch Stipendiengeber geregelt.</p>	<p>Weisungen Ziff. 2</p> <p>¹ Die Anstellung von Doktorierenden dauert in der Regel von der Immatrikulation bis mindestens zum Ende des Monats der Doktorprüfung. Die Finanzierung ist für die gesamte Dauer der Anstellung durch den Budgetverantwortlichen sicherzustellen.</p> <p>VO wissenschaftliches Personal, Art. 8 und Anhang 2</p> <p>¹ Der Lohn wird wie folgt festgesetzt: Doktorandinnen und Doktoranden: Ansätze nach Anhang 2</p> <p>Weisungen Ziff. 1</p> <p>² Für Doktorierende gilt ein Beschäftigungsgrad von 100%. Eine Teilzeitanstellung ist in begründeten Fällen möglich, insbesondere bei Elternschaft oder Tätigkeiten bei einem weiteren Arbeitgeber.</p> <p>³ Die Departemente sorgen für eine transparente und faire Anwendung der Lohnansätze. Leistungen von Doktorierenden in der Lehre oder andere Zusatzleistungen, die über das im jeweiligen Departement übliche Mindestmass hinausgehen, werden nach einem höheren Ansatz gemäss Anhang 2 VO wissenschaftliches Personal entlohnt.</p> <p>Weisungen Ziff. 3</p> <p>¹ Sind Doktorierende durch Stipendien finanziert, die unter dem Standardansatz gemäss Anhang 2 VO wissenschaftliches Personal liegen, erfolgt eine Teilanstellung bis mindestens auf den Standardansatz respektive nach Möglichkeit auf die im Departement üblichen Ansätze. Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln der Professur. Als Orientierung gilt die Regelung für Bundes-Exzellenz-Stipendien der ETH Zürich.</p> <p>² Ausnahmen bilden jene Stipendien, welche aus reglementarischen Gründen seitens Stipendiengeber nicht aufgestockt werden dürfen.</p>

<p>Arbeitsverträge Laufzeit:</p> <ul style="list-style-type: none">• Erstvertrag: Mindestens 18 Monate (mindestens dreimonatige Probezeit und mit Vorbehalt Eignungskolloquium)• Folgeverträge: Mindestens 12 Monate <p>Fortschrittsbericht und Standortgespräch: Es ist ein jährliches Standortgespräch zu führen.</p> <p>Nichterreichen der Ziele: Schriftliche Begründung über die Nichtverlängerung des Arbeitsvertrages ist erforderlich und das Dokument muss in ETHIS hochgeladen werden.</p> <p>Verlängerung des Arbeitsvertrages:</p> <ul style="list-style-type: none">• Kommunikation: Vorzugsweise sechs Monate (spätestens drei Monate) vor Ablauf.• Start Verlängerungsprozess: Spätestens zwei Monate vor Ablauf des Vertrags. <p>Rücktritt Leiter/in Doktorarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none">• Wenn der Leiter / die Leiterin der Doktorarbeit zurücktritt und die Betreuung von Doktorarbeiten niederlegt, haben Doktorierende sechs Monate Zeit, um einen neuen Leiter / eine neue Leiterin der Doktorarbeit zu finden. <p>Abbruch des Doktorats ist möglich:</p> <ul style="list-style-type: none">• auf Wunsch der Doktorierenden (Art. 21 DV)• auf Wunsch des Leiters / der Leiterin Doktorarbeit (Art. 30 DV)• bei Nichtbestehen des Eignungskolloquiums (unter gewissen Voraussetzungen, einmalige Wiederholung innerhalb von drei Monaten nach vorliegendem Resultat möglich). Arbeitsverhältnis wird im beidseitigen Einverständnis aufgelöst (Art. 14 DV, Weisungen Ziff. 2, Abs. 4).• durch die ETH Zürich (Art. 22 DV) <p>Bei einem Rücktritt des Leiters / der Leiterin Doktorarbeit oder beim Abbruch des Doktorats ist die Personalberatung frühzeitig zu involvieren.</p>	<p>Weisungen Ziff. 4</p> <p>¹ Die Arbeitsverträge von Doktorierenden dürfen wiederholt befristet werden. Der erste Arbeitsvertrag wird in der Regel für achtzehn (18) Monate ausgestellt mit dem zwingenden Vorbehalt der definitiven Zulassung zum Doktorat (Eignungskolloquium) nach Art. 17 DV.</p> <p>Weisungen Ziff. 2</p> <p>⁵ Wenn vereinbarte Leistungen oder Fortschritte ausbleiben oder nicht eingehalten werden, können Arbeitsverträge nicht verlängert werden. Die erwarteten Leistungen und Fortschritte sind mindestens im Rahmen des jährlichen Fortschrittsberichts und Standortgesprächs im Sinne von Art. 29 DV zu protokollieren. Wenn diese ausbleiben oder von der Absprache abweichen, ist zeitnahe ein Gespräch zwischen dem Leiter/der Leiterin der Doktorarbeit und dem/der Doktorierenden zu führen und eine schriftliche Zielvereinbarung zu erstellen. [...]</p> <p>Weisungen Ziff. 2</p> <p>⁵ [...] Das Nichterreichen der Ziele in der vereinbarten Zeit führt grundsätzlich zu einer Nichtverlängerung des Arbeitsvertrags. In diesem Fall ist der Grund für die Nichtverlängerung mit dem/der Doktorierenden zu besprechen und wiederum zu dokumentieren. Der Leiter/die Leiterin der Doktorarbeit ist verpflichtet unter Beizug der Personalabteilung, den Doktorierenden/die Doktorierende frühzeitig, vorzugsweise sechs (6) Monate, jedoch spätestens drei (3) Monate vor Ablauf des Arbeitsvertrags, über die Nichtverlängerung des Arbeitsvertrags mit einer schriftlichen Begründung zu informieren (vgl. Ziffer 5).</p> <p>Weisungen Ziff. 5</p> <p>² Wird ein Vertrag nicht verlängert, ist dies dem/der Doktorierenden frühzeitig, vorzugsweise sechs (6) Monate, jedoch spätestens drei (3) Monate vor Ablauf des Vertrags mit einer schriftlichen Begründung mitzuteilen (vgl. Ziffer 2 Abs. 5).</p> <p>Doktoratsverordnung, Art. 30</p> <p>² Nach dem Rücktritt der Leiterin oder des Leiters obliegt es der Doktorandin oder dem Doktoranden, innerhalb einer Frist von maximal sechs Monaten eine neue Leiterin oder einen neuen Leiter für die Doktorarbeit zu finden.</p> <p>Weisungen Ziff. 2</p> <p>⁴ Bei Abbruch des Doktorats oder der definitiven Nichtzulassung zum Doktorat endet die befristete Anstellung im beidseitigen Einverständnis vorzeitig oder mit Vertragsende. Die einvernehmliche Aufhebung des Arbeitsvertrags erfolgt mittels schriftlicher Vereinbarung zwischen der ETH Zürich vertreten durch die Personalabteilung, dem Leiter/der Leiterin der Doktorarbeit und dem Doktorierenden/der Doktorierenden.</p>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<p>Vertragsverlängerung in der Abschlussphase: Ist in der Regel für mindestens drei Monate bis mindestens zur Doktorprüfung möglich (Begründung im Workflow erforderlich bei Verlängerungen weniger als 12 Monate).</p> <p>Weiterbeschäftigung nach Doktorprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Angemessene Entlohnung nach der Doktorprüfung ist mit der Personalberatung zu prüfen. • Nach Exmatrikulation erfolgt entweder der Austritt oder ein Funktionswechsel. Ein Doktoratsvertrag ist nicht mehr möglich. 	<p>Weisungen Ziff. 4</p> <p>³ Eine Verlängerung unter einem Jahr ist in der Abschlussphase vor der Doktorprüfung in einer angemessenen Länge, i.d.R. mindestens für drei (3) Monate, möglich. Verlängerungen unter einem Jahr sind gegenüber der Personalabteilung schriftlich zu begründen und die Doktorierenden sind entsprechend schriftlich zu informieren.</p> <p>Weisungen Ziff. 6</p> <p>¹ Zusätzliche verlangte Arbeiten nach der Doktorprüfung sind angemessen zu entlohnen, insb. Abschlussarbeiten im Zusammenhang mit dem Doktoratsprojekt wie z.B. Fertigstellung von vereinbarten Publikationen oder Leistungen in der Lehre.</p> <p>³ Teilzeitanstellungen nach der Doktorprüfung sind im Rahmen der gesetzlichen Höchststellungsdauer von sechs (6) Jahren grundsätzlich möglich.</p>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



Abbildung: Übersicht rechtliche Grundlagen

Rechtliche Grundlagen:

- Weisungen für Doktorierende mit Anstellung an der ETH Zürich (RSETHZ 622)
- Verordnung über das wissenschaftliche Personal der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich (SR 172.220.113.11)
- Verordnung über das Doktorat an der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich (SR 414.133.1)
- Ausführungsbestimmungen des Rektorats zur Doktoratsverordnung ETH Zürich (RSETHZ 340.311)

Weitere Informationen:

Informationen zu Doktorierenden an der ETH Zürich finden Sie unter:

- Nachwuchsförderung Doktorierende | ETH Zürich
- Informationen zu Anstellung und Lohn | ETH Zürich
- Einreise in die Schweiz - Welcome Center | ETH Zürich
- Administration Doktorat | ETH Zürich
- Detailbestimmungen der Departemente zum Doktorat

ETH Zürich
Vizepräsidium Personalentwicklung und Leadership
Binzmühlestrasse 130
8092 Zürich
www.hr.ethz.ch